



Datenschutzerklärung

zum Antrag auf Anerkennung als „Zertifizierte Praxisstelle“

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten –
Gemeinsame Datenbank der Zertifizierten Praxisstellen Soziale Arbeit

Sehr geehrte Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter,
Sehr geehrte Leitung der Praxisstelle,

hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die LAG Sachsen/Thüringen der Praxisämter/referate an Hochschulen/Fachbereichen für Soziale Arbeit und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die zuständige Hochschule, die die Entscheidung zur Zertifizierung ausspricht.

Kontaktdaten der Hochschule:

2. Welche personenbezogenen Daten liegen uns von Ihnen vor und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere die Informationen zu den Praxisanleiter*innen in Ihrer Einrichtung:

- Nachname, Vorname
- Abschluss als
- Abschluss seit
- Kontaktdaten der Praxisstelle
- Tätigkeit in der Praxisstelle seit
- Staatliche Anerkennung seit
- Arbeitsvertragliche wöchentliche Arbeitszeit

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen erhoben und dienen der durch die LAG Sachsen/Thüringen der Praxisämter/referate an Hochschulen/Fachbereichen für Soziale Arbeit durchgeführten Datenerhebung für die gemeinsame Datenbank der Zertifizierten Praxisstellen Soziale Arbeit.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Die Datenverarbeitung dient der Zertifizierung von Praxisstellen der Sozialen Arbeit durch die LAG Sachsen/Thüringen der Praxisämter/referate an Hochschulen/Fachbereichen für Soziale Arbeit sowie zur Kommunikation mit Ihnen im Sinne des Theorie-Praxis-Transfers der Sozialen Arbeit..

Anlage IV

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist **Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO**. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wenn die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung erfolgt, werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ausübung des Widerrufs- bzw. Widerspruchsrechts gelöscht.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten werden folgenden Personen innerhalb der Hochschulen zur Verfügung gestellt:

- Praxisamt-/referat (umfänglich nach Punkt 2 erhobene Daten)
- Studierende (Name, Vorname)
- Lehrende (Name, Vorname)

Bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (Anrede, Nachname, Kontaktdaten, Praxisstelle) in der gemeinsamen Datenbank aller beteiligten Hochschulen im Internet kann ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden. Daher nimmt die Praxisstelle die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung zur Kenntnis und sind sich bewusst, dass:

- die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

6. Welche Rechte können Sie als Betroffener geltend machen?

a) Sie haben die Rechte aus den Art. 15- 22 DS-GVO:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

b) Widerrufsrecht

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DS-GVO, ist diese für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bleibt bis zum Widerruf unberührt.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f. DS-GVO, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bitte wenden Sie sich hierzu (Punkt 6) an die zuständige Hochschule (Siehe Punkt 1).

Anlage IV

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Hochschule (Siehe Punkt 1) oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

8. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln keine personenbezogenen Daten an Dritte außerhalb des Geltungsbereichs der EU DGSVO.

9. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

Bestätigung der Kenntnisnahme

Ich habe die vorliegende Datenschutzrichtlinie zur Kenntnis genommen und bin mit den Bedingungen einverstanden.

Datum:

Unterschrift, Stempel:
